

Bericht Jahreshauptversammlung 2011 der Interessengemeinschaft Ledde e. V.

Die Mitglieder der IG trafen sich am 10.03.2011 zur Jahreshauptversammlung in der Gaststätte Folsche. Der erste Vorsitzende, Hartmut Brackemeyer, begrüßte die Anwesenden und besonders den Bürgermeister Stefan Streit, um dann den Blickpunkt auf das vergangene Jahr zu richten.

War doch im Jahre 2010 viel Positives in Ledde geschehen. Dominierend waren hier natürlich die Veranstaltungen der 850-Jahrfeier, welche mit viel bürgerlichem Engagement und großer Kreativität umgesetzt wurden. Der Vorsitzende dankte allen Helfern, der Stadtverwaltung und dem Bürgermeister für die Unterstützung, die zum Gelingen des für Ledde einmaligen Ereignisses beigetragen haben. Positiv war anzumerken, dass neben der Großveranstaltung weitere Höhepunkte anstanden, wie Eröffnung des Netto-Supermarktes, der Stadtmeisterschaften im Boßeln, des Martinsmarktes und des Kinderkarnevals umzug. Brackemeyer bat dann Jürgen Harmel, die einzelnen Projekte der Initiative „Bürger helfen Bürgern“ zu erläutern. Das Projekt „Defibrillatoren für Ledde“ wird in den nächsten Tagen erfolgreich abgeschlossen. Dann sind zweihundert Helfer eingewiesen und drei Defibrillatoren installiert. Die IGL bedankt sich nochmals bei den Spendern und Sponsoren, durch die erst diese schnelle Umsetzung ermöglicht wurde. Die Initiative „Bürger helfen Bürgern“ wird weitergeführt durch die Projekte Tauschring, Einkaufsring und Kümmerer, die kurz vorgestellt wurden. Eine diesbezügliche Informationsveranstaltung für die gesamte Bürgerschaft wird noch angesetzt.

Der Kassierer, Jan-Hendrik Bosse, gab einen umfassenden Kassenbericht. Dem Kassierer wurde von den Kassenprüfern, Werner Holle und Heinz Müller, eine einwandfreie Buchhaltung bestätigt. Der gesamte Vorstand wurde durch die Anwesenden entlastet. Erfreulich konnte noch vermeldet werden, dass die Kreissparkasse Steinfurt 500,-Euro zur Unterstützung der Arbeit der IGL gespendet hat.

Bei den nun anstehenden Wahlen wurde der erste Vorsitzende, Hartmut Brackemeyer, in seinem Amt bestätigt und Erich Harmel zum zweiten Vorsitzenden gewählt. Bei den Beisitzerwahlen ergaben sich folgende Änderungen: Auf eigenen Wunsch und aus persönlichen Gründen ausgeschieden sind Werner Holle und Michael Klar. Als neue Beiratsmitglieder wurden gewählt, Michael Reinsch und Ulrich Sommerkamp. Die Kassenprüfung übernehmen Heinz Müller und Heinz Stienecker. Hartmut Brackemeyer bedankte sich bei den ausscheidenden Mitgliedern für ihr langjähriges Engagement und geht davon aus, dass sie auch in Zukunft die Arbeit der IG unterstützen.

Als Satzungsänderung wurde ein Familienbeitrag von 40,-Euro pro Jahr beschlossen. Durch diese Maßnahmen sollen ganze Familien in die IG integriert werden und man hofft damit, die Frauenquote und Nachwuchsförderung positiv zu beeinflussen.

Bürgermeister Streit sprach in seinem Beitrag nochmals die 850-Jahrfeierlichkeiten an und beglückwünschte die IG, die Vereine und die Bevölkerung von Ledde zu diesem erfolgreichen Event. Des Weiteren ging der Bürgermeister auf die finanzielle Situation der Stadt ein, die auch bei der Umsetzung der Ideen aus dem Handlungskonzept gesehen werden müssen. Herr Streit gab zu bedenken, dass somit nicht alles sofort umgesetzt werden kann, und aus diesen Gründen Prioritäten in den einzelnen Ortsteilen gesetzt werden müssen. Aus vielen Gesprächen und der Diskussion an diesem Abend wird die Sanierung des Dorfplatzes in Ledde an erster Stelle gesetzt. Allen Beteiligten ist klar, dass eine gut dargestellte und gesicherte Eigenleistung aus den Ortschaften heraus eine positive Auswirkung bei der Zuteilung der Finanzmittel hat.

Unter dem Punkt Verschiedenes gab es zahlreiche Wortmeldungen und eine rege Diskussion, aus der folgende Anregungen hervorgingen: Der Schulstandort Ledde soll unter Einbeziehung der Kindergärten gestärkt werden. Der Schandfleck „Ruine Rolfes“ muß möglichst schnell beseitigt werden, hier sollte die IG und die Verwaltung mit dem Eigentümer zusammenarbeiten und Lösungsmöglichkeiten suchen. Es müssen Maßnahmen ergriffen werden, dass Ledde keine Einwohner verloren gehen, im Gegenteil, dass sogar noch Neubürger gewonnen werden. Die IG will künftig auch in diesem Bereich tätig werden.

Hartmut Brackemeyer bedankte sich bei allen Versammlungsteilnehmern für ihre Aufmerksamkeit und beim Bürgermeister für sein Kommen. Zeigt doch seine Anwesenheit die große Anerkennung der Verwaltung für die Arbeit der Interessengemeinschaften in den Ortsteilen.

Jürgen Harmel